

CLASSICI NO. 29

FILATI

Modell 40

JACKE



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Brigitte Silkdream** (60% Schurwolle (Merino Fein), 30% Seide, 10% Mohair (Superkid), Lauflänge 270 m/50 g), **350 (400 – 450) g Camel (Fb. 1)**: Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3, 40 cm lang, sowie 6 Knöpfe von UNION KNOPF, Art. 37604, Fb 12, Ø 22 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Halbpatent: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Blendenmuster, linkes Vorderteil (= 8 M): **1. R (= Hinr):** * 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M li, ab * stets wdh. **2. R (= Rückr):** * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh. Die 1. und 2. R stets wdh.

Blendenmuster, rechtes Vorderteil (= 8 M): **1. R (= Hinr):** * 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, * stets wdh. **2. R (= Rückr):** * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh. Die 1. und 2. R stets wdh.

Kordelrand (Hinr): * 2 M re, 2 M re verschrankt zusstr., die 3 M der rechten Nadel auf die linke Nadel heben, ab * stets wdh. Wenn noch 4 M übrig sind, 2 x 2 M re zusstr., dann die 1. M über die 2. M ziehen und Arbeit beenden.

Betonte Abnahmen von 2 M: Rechter Rand: (Betrifft die ersten 10 M der Hinr) Knötchenrandm, 6 M Halbpatent, 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen). Linker Rand: (Betrifft die letzten 10 M der Hinr) 3 M re zusstr., 6 M Halbpatent, Knötchenrandm.

Betonte Zunahmen von 2 M: Rechter Rand: (Betrifft die 2 ersten M der Hinr) Knötchenrandm, die folg. rechte M mit dem U der Vorr re zusstr., 1 U, dann nochmal in die gleiche M einstechen und 1 M re str. Linker Rand: (Betrifft die 2 letzten M der Hinr) Die folg. rechte M mit dem U der Vorr re zusstr., 1 U, dann nochmal in die gleiche M einstechen und 1 M re str. Knötchenrandm. In der folg. Rückr die U re str.

Maschenprobe: Halbpatent mit Nadeln Nr. 3,5: 23 M und 52 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 131 (139 – 147) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str.: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr im Halbpatent str.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In der 39. R für die Hüftschraäge 1 x 2 M beids. abn., dann in der folg. 46. R nochmals 1 x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 123 (131 – 139) M. In 30 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 6. R 9 (10 – 11) x 2 M und in jeder 4. R 10 (11 – 12) x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 48 (50 – 52) cm Gesamthöhe die restl. 43 M gerade abk.

Linkes Vorderteil: 75 (79 – 83) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str.: Knötchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Knötchenrandm. Ab der folg. Hinr

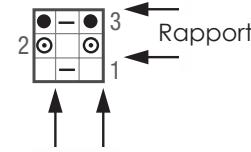
M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 66 (70 – 74) M Halbpatent: lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., 8 M Blendenmuster linkes Vorderteil. Die Hüftschraäge am rechten Rand wie beim Rückenteil beschrieben arb. = 71 (75 – 79) M. In 30 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge am rechten Rand 1 x 2 M abn., dann in jeder 6. R 9 (10 – 11) x 2 M und in jeder 4. R 7 (8 – 9) x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 43 (45 – 47) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 25 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 4 M, 2 x 3 M und 1 x 2 M abk.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegengleich arb. und in die Verschlussblende 6 Knopflöcher wie folgt einstr.: 4 M str., 1 U, 2 M re zusstr. In der folg. Rückr den U re str. Das 1. Knopfloch in 5 (6 – 7) cm ab Anschlag, die restl. 5 Knopflöcher im Abstand von je 7 cm einstr.

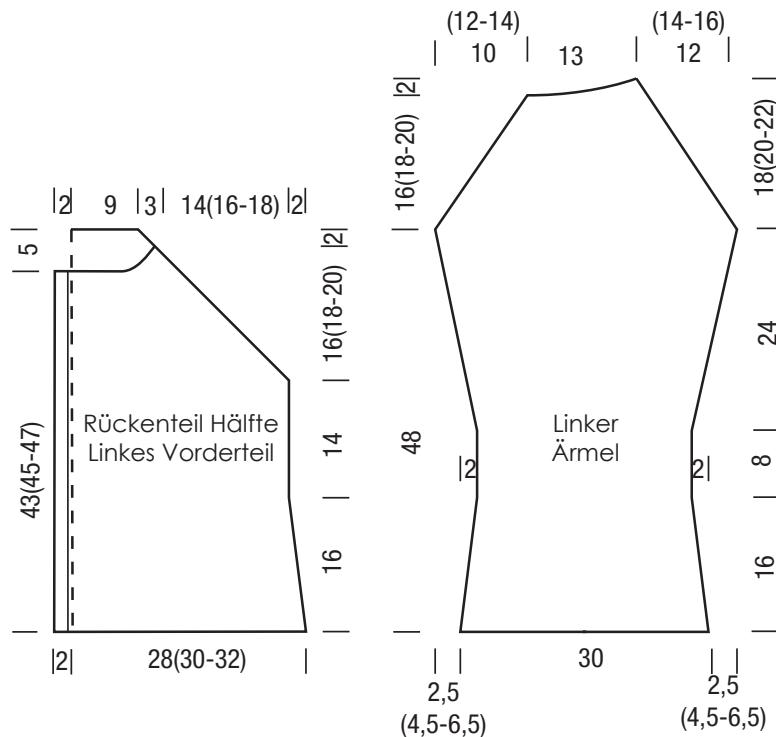
Linker Ärmel: 71 M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen und 1 Rückr im Rippenmuster str., dabei M wie beim Rückenteil einteilen. Ab der folg. Hinr im Halbpatent str.: Knötchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport stets wdh., lt. Strickschrift enden, Knötchenrandm. In der 47. R für die Kelchärmel 1 x 2 M beids. abn., dann in der folg. 38. R nochmals 1 x 2 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 63 M. In 24 cm Gesamthöhe für die Ärmelschräge 1 x 2 M beids. zun., dann in jeder 24. R 4 x 2 M (in jeder 18. R 6 x 2 M – in jeder 14. R 8 x 2 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 83 (91 – 99) M. Die zugenummenen M in das Halbpatent einfügen. Geradeaus weiterstr. In 48 cm Gesamthöhe für die Raglanschräge 1 x 2 M beids. abn., dann in jeder 8. R 8 x 2 M und in jeder 6. R 3 x 2 M (in jeder 8. R 7 x 2 M und in jeder 6. R 6 x 2 M – in jeder 8. R 6 x 2 M und in jeder 6. R 9 x 2 M) beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. Für die weitere Raglanschräge am rechten Rand in jeder 6. R noch 2 x 2 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. und gleichzeitig am linken Rand für die Rundung 1 x 6 M und 5 x 5 M abk.

Rechter Ärmel: Wie linken Ärmel, jedoch gegengleich arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Raglannähte schließen. Aus dem Halsausschnitt 157 M auffassen. Mit Rundstricknadel Nr. 3 im Rippenmuster 3 R str., dann alle M mit dem Kordelrand abk. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe mit der Rückseite nach außen annähen.

Strickschrift**Zeichenerklärung:**

- = 1 M re
- = 1 M li
- ◎ = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.



MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln ($\frac{1}{2}$ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche; **R** = Reihe; **Rd** = Runde; **U** = Umschlag; **Fb.** = Farbe; **lt.** = laut; **li** = links; **re** = rechts; **str.** = stricken; **zusstr.** = zusammenstricken; **arb.** = arbeiten; **abk.** = abketten; **abn.** = abnehmen; **zun.** = zunehmen; **abh.** = abheben; **beids.** = beidseitig; **mittl.** = mittleren; **folg.** = folgende; **restl.** = restliche; **Stb** = Stäbchen; **Luftm** = Luftmasche; **Kettm** = Kettmasche; **fe M** = feste Masche